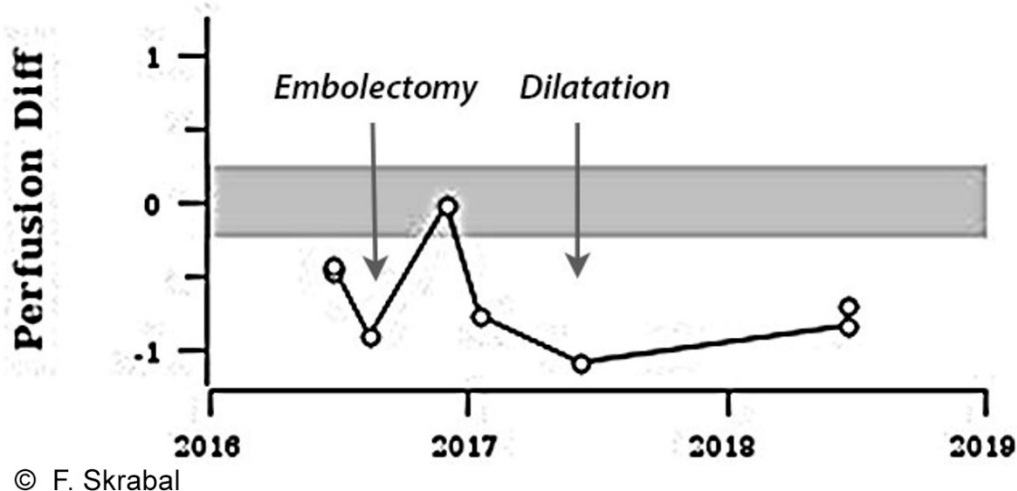


Combyn™ BioCore Monitor – Klinische Befundbeispiele aus der Praxis

Der Combyn™ BioCore Monitor kombiniert segmentale Impedanzanalyse mit EKG-Triggerung. Die Befunde zeigen präzise Informationen zu Flüssigkeitsverteilung, Muskelmasse, Fettanteil und Kreislaufdynamik – objektiv, reproduzierbar, klinisch verwertbar.

Fall 5: PAVK – Verlauf der Perfusionsdifferenz nach Interventionen

Perfusionsdifferenz der Beine bei PAVK nach Eingriffen



Kurzinterpretation

Deutliche Perfusionsdifferenz der Beine vor beiden Eingriffen.

Nach der Embolectomie (2016) kommt es zu einer kurzfristigen Verbesserung, gefolgt von einem erneuten Anstieg der Differenz.

Die Dilatation (2017) führt nur zu einer geringfügigen Verbesserung, ohne Rückkehr in den Normbereich.

Es ist wahrscheinlich, dass sich der Zustand nach kurzer Besserung erneut verschlechtert hat – Untersuchungen in diesem Zeitraum fehlen.

Klinische Relevanz

- Die segmentale Perfusionsmessung zeigt seitendifferente Durchblutungsstörungen bei PAVK mit hoher Auflösung.
- Verlaufsmessungen dokumentieren den (begrenzten) Erfolg vaskulärer Eingriffe – und helfen, Reinterventionsbedarf frühzeitig zu erkennen.
- Unregelmäßige Verlaufskontrollen können zu Fehleinschätzungen führen – die Combyn™ BioCore Monitor - Daten zeigen, wie wichtig regelmäßiges Follow-up ist.